

**Fachspezifische Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang  
Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen  
mit dem Unterrichtsfach Englisch  
der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen  
vom 27.02.2012  
in der Fassung der 1. Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung  
vom 30.11.2012  
veröffentlicht als Gesamtfassung**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4, 64 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW S. 474), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Hochschulgesetzes, des Kunsthochschulgesetzes und weiterer Vorschriften vom 31. Januar 2012 (GV. NRW S. 90), sowie des Gesetzes über die Ausbildung für Lehrämter an öffentlichen Schulen (Lehrerausbildungsgesetz – LABG) vom 12. Mai 2009 (GV. NRW S. 308) und der Verordnung über den Zugang zum nordrhein-westfälischen Vorbereitungsdienst für Lehrämter an Schulen und Voraussetzungen bundesweiter Mobilität (Lehramtszugangsverordnung – LZV) vom 18. Juni 2009 (GV. NRW S. 344), hat die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (RWTH) folgende Prüfungsordnung erlassen:

## Inhaltsübersicht

- § 1 Geltungsbereich und akademischer Grad
- § 2 Sprachenregelung
- § 3 Zugangsprüfung für beruflich Qualifizierte
- § 4 Regelstudienzeit, Studienumfang und Leistungspunkte
- § 5 Formen, Umfang und Einsichtnahme der Prüfungen sowie Bildung der Fachnote
- § 6 Bachelorarbeit
- § 7 Inkrafttreten und Veröffentlichung

### Anlagen:

1. Modulkatalog
2. Studienverlaufsplan

## § 1

### Geltungsbereich und akademischer Grad

- (1) Diese Prüfungsordnung gilt für das Unterrichtsfach Englisch im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang für Gymnasium und Gesamtschule an der RWTH Aachen. Sie beinhaltet die jeweils fachspezifischen Regelungen wie insbesondere die Auflistung der einzelnen Module mit Studieninhalten, Credit Point-Angabe, Lernzielen, Prüfungsformen und –dauer sowie den Studienverlaufsplänen.
- (2) Diese Prüfungsordnung gilt nur in Verbindung mit der übergreifenden Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang in der jeweils gültigen Fassung, die fachunspezifische und fachübergreifende Regelungen beinhaltet.
- (3) Wird die Bachelorarbeit im Unterrichtsfach Englisch geschrieben, verleiht die Philosophische Fakultät nach dem erfolgreichen Abschluss des Bachelorstudiums den akademischen Grad eines Bachelor of Arts RWTH Aachen University (B.A. RWTH).

## § 2

### Sprachenregelung

- (1) Das Studium findet in englischer Sprache, einzelne Lehrveranstaltungen finden in deutscher Sprache statt.
- (2) Die Bachelorarbeit muss in englischer Sprache abgefasst werden.

## § 3

### Zugangsprüfung für beruflich Qualifizierte

Die Zugangsprüfung für beruflich Qualifizierte besteht für das Unterrichtsfach Englisch aus:

1. einer Klausur und, sofern die schriftliche Prüfung bestanden ist, aus
2. einem Prüfungsgespräch

in dem Fach Englisch.

## § 4

### Regelstudienzeit, Studienumfang und Leistungspunkte

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt einschließlich der Anfertigung der Bachelorarbeit sechs Semester (drei Jahre). Das Studium kann nur in einem Wintersemester erstmals aufgenommen werden. Die Planung des Studienangebots ist entsprechend ausgerichtet.
- (2) Das Studium des Unterrichtsfaches Englisch enthält einschließlich des Moduls Bachelorarbeit insgesamt 9 Module. Alle Module sind im Modulkatalog definiert (Anlage 1).
- (3) Der Studienumfang beläuft sich zuzüglich der Bachelorarbeit auf 36 Semesterwochenstunden (Kontaktzeit in SWS).
- (4) Das Studium des Unterrichtsfaches Englisch sieht gemäß § 11 Abs. 7 S. 2 LABG einen Auslandsaufenthalt von mindestens drei Monaten Dauer in einem Land mit der entsprechenden Sprache vor. Der Nachweis über diesen Auslandsaufenthalt ist bis zur Aushändigung des Zeugnisses vorzulegen. Die Einzelheiten hinsichtlich des Auslandsaufenthaltes sind mit der

Fachstudienberatung zu klären. Werden zwei der Unterrichtsfächer Englisch, Französisch oder Spanisch studiert, so ist ein Auslandsaufenthalt ausreichend.

## § 5

### Formen, Umfang und Einsichtnahme der Prüfungen sowie Bildung der Fachnote

- (1) In dem Unterrichtsfach Englisch werden Prüfungen in Form von mündlichen Prüfungen, Klausurarbeiten, Referaten, schriftlichen Hausarbeiten, schriftlichen Hausaufgaben und Projektarbeiten im Sinne der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen sowie Lehramt an Gymnasium und Gesamtschule der RWTH Aachen gemäß den nachfolgenden Absätzen durchgeführt.
- (2) Die Gegenstände der Prüfungen werden durch die Inhalte der zugehörigen Lehrveranstaltungen gemäß Modulhandbuch des Unterrichtsfaches Englisch bestimmt.
- (3) Die Dauer einer **mündlichen Prüfung** beträgt pro Kandidatin bzw. Kandidat mindestens 20 und höchstens 30 Minuten.
- (4) Die Dauer einer **Klausurarbeit** beträgt mindestens 60 und höchstens 180 Minuten.
- (5) Die Dauer eines **Referats** beträgt mindestens 20 und höchstens 25 Minuten.
- (6) Der Umfang einer **Hausarbeit** beträgt mindestens 8 und höchstens 10 Seiten.
- (7) Für die Einsichtnahme in die korrigierte Klausur bzw. schriftlichen Prüfungsarbeiten muss den Studierenden mindestens 20 Minuten Zeit eingeräumt werden.
- (8) Module, die entsprechend § 12 Abs. 8 der übergreifenden Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang gestrichen werden können, sind:
  1. Basismodul Sprachwissenschaft
  2. Basismodul Literaturwissenschaft
  3. Basismodul Sprachkompetenz

## § 6

### Bachelorarbeit

- (1) Wird die Bachelorarbeit im Unterrichtsfach Englisch geschrieben, kann das Thema erst ausgegeben werden, wenn in diesem Fach 40 CP erreicht sind.
- (2) Außer den in § 19 Abs. 2 der übergreifenden Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang aufgeführten Personen können Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu Gutachterinnen und Gutachtern bestellt werden, denen in begründeten Ausnahmefällen Lehraufgaben zur selbständigen Wahrnehmung durch Fakultätsbeschluss im Benehmen mit den fachlich zuständigen Professorinnen und Professoren übertragen wurden.
- (3) Der übliche Umfang der Bachelorarbeit im Unterrichtsfach Englisch beträgt ohne Anlage 30 Seiten (75.000 Zeichen). Er sollte 50 Seiten nicht überschreiten.

## § 7 Inkrafttreten und Veröffentlichung

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der RWTH veröffentlicht.
- (2) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die sich ab Wintersemester (WS) 2011/12 erstmalig für das Unterrichtsfach Englisch des Bachelorstudiengangs Lehramt an Gymnasium und Gesamtschule an der RWTH Aachen eingeschrieben haben.
- (3) Die mit dieser Änderungsordnung eingeführten Module gelten ab dem Wintersemester 2012/13. Module der ersten beiden Fachsemester, die im WS 2011/12 und im SS 2012 begonnen wurden, können nach den bisher geltenden Bedingungen beendet werden. Dies ist bis zum Ende des SS 2013 möglich. Auf Antrag kann auch vorher in die neue Modulstruktur gewechselt werden.
- (4) Die Bestimmungen dieser Prüfungsordnung sind nur in Zusammenhang mit der übergreifenden Prüfungsordnung für den lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang an der RWTH Aachen vom 26. Juli 2011 in der jeweils aktuellen Fassung gültig.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät vom 17.10.2012.

Der Rektor  
der Rheinisch-Westfälischen  
Technischen Hochschule Aachen

Aachen, den 30.11.2012

gez. Schmachtenberg  
Univ.-Prof. Dr.-Ing. E. Schmachtenberg

**Modulkatalog für  
Englisch (im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang - GyGe)**

**Prüfungsordnungsbeschreibung: Englisch (im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang - GyGe) [LABGyGeEngl/11a]**

<b>Titel</b>	Englisch (im lehramtsbezogenen Bachelorstudiengang - GyGe)
<b>Kurzbezeichnung</b>	LABGyGeEngl/11

**Modul: Basismodul Sprachwissenschaft [LABGyGeEngl-101a/11a]**

<b>MODUL TITEL: Basismodul Sprachwissenschaft</b>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus Start</b>	<b>Sprache</b>
1	2	10	4	jedes 2. Semester	WS 2012/2013	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>In den beiden Grundkursen werden die Studierenden mit linguistischen Grundbegriffen vertraut gemacht, und sie lernen einige in der anglistischen Linguistik gängigen Methoden der Analyse und Auswertung von Sprachdaten kennen. Sie bekommen einen Überblick über die wichtigsten Strukturmerkmale verschiedener Standardvarietäten der englischen Gegenwartssprache, über die Entwicklungen, die zur Ausbildung des heutigen Zustands geführt haben und über die für die Unterrichtspraxis wichtigsten interdisziplinären und anwendungsorientierten Bezüge der Sprachwissenschaft.</p>			<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, einfache linguistische Fragen aus den Kerngebieten der anglistischen Linguistik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Lexikologie) eigenständig zu bearbeiten und die hierfür einschlägigen Hilfsmittel (Wörterbücher, Grammatiken, Handbücher) kompetent zu benutzen. Sie erkennen Bezüge zwischen linguistischen Strukturen und den außersprachlichen Bedingungen, unter denen sie zustande kommen und sie haben gelernt, diese Bezüge mit dem entsprechenden Fachvokabular zu beschreiben. Sie kennen ferner die für die Unterrichtspraxis wichtigen interdisziplinären und anwendungsorientierten Gebiete der Sprachwissenschaft.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>GK A ist Voraussetzung für GK B. Die erfolgreiche Teilnahme am Modul setzt das Absolvieren von elektronischen Hausaufgaben voraus.</p>			<p>Die Modulprüfung besteht aus der Klausur nach GK B. Die Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote regelt die Prüfungsordnung.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Grundkurs A (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-101a.a/11a]					0	2
Teilnahmenachweis Grundkurs A (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-101a.b/11a]					0	0
Vorlesung Grundkurs B (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-101a.c/11a]					0	2
Klausur nach Grundkurs B (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-101a.d/11a]				90	10	0



**Modul: Basismodul Literaturwissenschaft [LABGyGeEngl-111a/11a]**

<b>MODUL TITEL: Basismodul Literaturwissenschaft</b>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus Start</b>	<b>Sprache</b>
1	2	9	4	jedes 2. Semester	WS 2012/2013	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Im systematischen Teil der Vorlesung: Grundbegriffe, Modelle und Methoden der Lyrik-, Erzähltext- und Dramenanalyse. Im literaturgeschichtlichen Teil: Elisabethanisches Zeitalter, Metaphysical Poetry, Neoklassizismus und Romantik, Moderne und Postmoderne als Epochen der britischen Literatur sowie Colonial and Early Republican Period, Romantik, Realismus und Naturalismus sowie Roman, Drama und Lyrik des 20. Jhs. als Epochen und Bereiche der amerikanischen Literatur. In der Übung: Erprobung des analytischen Instrumentariums und eigenständiges textanalytisches Arbeiten, in der Regel anhand zweier Langtexte aus der englischen, amerikanischen oder postkolonialen Literatur.</p>			<p>Die Studierenden sind in der Lage, mit Hilfe der wichtigsten Begriffe, Modelle und Methoden des Fachs literarische Texte zu analysieren. Sie kennen die wichtigsten Epochen der englischen und amerikanischen Literaturgeschichte (Charakteristika, Hauptvertreterinnen, polit. u. sozialer Kontext). Sie sind mit den wichtigsten Arbeitstechniken und Hilfsmitteln der anglistischen-amerikanistischen Literaturwissenschaft vertraut.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Das Bestehen der Klausur zur Vorlesung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Übung.</p>			<p>Die Modulnote setzt sich zusammen aus den einzelnen benoteten Teilleistungen im Verhältnis der vergebenen Kreditpunkte. Die Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote regelt die Prüfungsordnung.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Introductory Course Lecture (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-111a.a/11a]					0	2
Klausur zur Vorlesung Introductory Course Lecture (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-111a.b/11a]				90	4	0
Übung Introductory Course Tutorial (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-111a.c/11a]					0	2
Mündliche Prüfung zum Introductory Course Tutorial (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-111a.d/11a]				20	5	0

**Modul: Basismodul Sprachkompetenz [LABGyGeEngl-121a/11a]**

<b>MODUL TITEL: Basismodul Sprachkompetenz</b>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus Start</b>	<b>Sprache</b>
1	2	6	4	jedes 2. Semester	WS 2012/2013	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Der Schwerpunkt liegt auf den Bausteinen des Satzes / der Äußerung. Behandelt werden u.a. Grammatik, Register, Umgang mit Wörterbüchern und Referenzgrammatiken, Umgang mit Alltagssprachlichen und akademischen Textsorten (Sach- und Gebrauchstexte, Thesenpapiere, Zusammenfassungen), Fragen der Kohärenz, korrekte Lautbildung, Aussprache und Intonation, Varietäten der englischen Sprache, registeradäquate mündliche Kompetenz unter Berücksichtigung von Höflichkeits- und Diskurskonventionen, kontrastive Übersetzungsübungen.</p>			<p>Die Studierenden verfügen über ein geschärftes Bewusstsein für die phonologischen Besonderheiten, die grammatikalischen Schwierigkeiten sowie den mündlichen und schriftlichen situations-angemessenen Gebrauch des Englischen (einschließlich wichtiger regionaler und soziokultureller Varietäten). Das Verständnis der Mechanismen des Fremdsprachenerwerbs unterstützt ihre eigenen Bemühungen, sich der Sprachkompetenz der Muttersprachler anzunähern. Sie sind in der Lage, den Kursen des Studiengangs sprachlich wie inhaltlich zu folgen.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p><b>Formal:</b> keine. <b>Inhaltlich:</b> Erfolgreiche Teilnahme am Self-Assessment-Test des Fachs. Die erfolgreiche Teilnahme am Modul erfordert ein Gruppengespräch oder schriftliche Übungen. Die Erbringungsform der aktiven Teilnahme wird zu Beginn der ersten Veranstaltung vom Veranstaltungsleiter bekannt gegeben</p>			<p>Die Modulprüfung besteht aus der Klausur zu Basic Course B. Die Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote regelt die Prüfungsordnung.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Basic Course A (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-121a.a/11a]					0	2
Teilnahmenachweis Basic Course A (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-121a.b/11a]					0	2
Basic Course B (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-121a.c/11a]					0	2
Klausur zum Basic Course B (Studienbeginn WS 2012/13) [LABGyGeEngl-121a.d/11a]				90	6	0

**Modul: Aufbaumodul Sprachwissenschaft [LABGyGeEngl-301/11a]**

<b>MODUL TITEL: Aufbaumodul Sprachwissenschaft</b>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus Start</b>	<b>Sprache</b>
3	2	14	8	jedes 2. Semester	WS 2012/2013	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Die beiden Vorlesungen vermitteln Überblickswissen über größere Teilgebiete des Faches, erschließen Literatur zu neueren Forschungsergebnissen und zeigen Bezüge zu anderen Disziplinen und zu außeruniversitären Situationen auf. Im Seminar lernen die Studierenden, sich einzeln oder in Gruppen Fachwissen auf einem begrenzten Gebiet anzueignen und zu reflektieren, es nach bestimmten Vorgaben aufzubereiten und in einer am Zielpublikum orientierten Art zu präsentieren. In der Übung Introduction to Computer-Based Linguistics werden die Studierenden in die Techniken der elektronischen Sprachverarbeitung, insbesondere im Bereich der Korpus-Linguistik, eingeführt.</p>			<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden ein Maß an analytischer und deskriptiver Kompetenz erworben, mit der sie auch für komplexere linguistische Probleme eigenständige Lösungsansätze ausarbeiten können. Sie sind inhaltlich und methodisch auf die kritische Bewertung von Unterrichtsmodellen und -materialien aus linguistischer Sicht vorbereitet. Sie besitzen darüber hinaus wesentliche Elemente des für eine(n) Sprachlehrer(in) erforderlichen linguistischen Hintergrundwissens.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Das Basismodul Sprachwissenschaft ist Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen des Aufbaumoduls Sprachwissenschaft. Die Übung Computer-based linguistics soll vor dem Seminar besucht werden.</p>			<p>Die Modulnote ergibt sich aus der Prüfungsleistung des Seminars.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung [LABGyGeEngl-301.a/11a]					0	2
Übung Linguistic Methods [LABGyGeEngl-301.c/11a]					0	2
Seminar Sprachwissenschaft [LABGyGeEngl-301.d/11a]					0	2
Seminararbeit zum Seminar Sprachwissenschaft [LABGyGeEngl-301.e/11a]					14	0
Teilnahmenachweis zur Vorlesung [LABGyGeEngl-301.f/11a]					0	0
Teilnahmenachweis zur Übung Linguistic Methods [LABGyGeEngl-301.h/11a]					0	0

**Modul: Aufbaumodul Sprachkompetenz [LABGyGeEngl-311/11a]**

<b>MODUL TITEL: Aufbaumodul Sprachkompetenz</b>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus Start</b>	<b>Sprache</b>
3	2	12	4	jedes 2. Semester	WS 2012/2013	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Der Schwerpunkt liegt auf der Betrachtung des Satzes / der Äußerung im Kontext. Behandelt werden u.a. Register, Wortwahl und Syntax in verschiedenen Textsorten des akademischen Umfelds (z.B. Stilunterschiede in Prosa, Lyrik, Monografien und anderen wissenschaftlichen Texten). Logisches Denken und logischer Aufbau von Texten sowie das Verfassen und Vortragen derselben wird eingeübt. Es wird Wert auf die Verfeinerung der Aussprache, der Intonation und des Sprachrhythmus gelegt. Eine Auseinandersetzung mit Übersetzungstheorien und gezielte Übersetzungsübungen unterstützen den bewussten Spracherwerb und eine Vertiefung des Verständnisses der Sprachstrukturen.</p>			<p>Die Studierenden sind in der Lage, in alltäglichen wie auch in schulisch-akademischen Kontexten effektiv in Englisch zu kommunizieren. Sie können Thesen formulieren, Argumente konzipieren und diese kohärent und stilsicher in Englisch sowohl mündlich wie auch schriftlich präsentieren. Sie verfügen über die sprachlichen Mittel für das Abfassen wissenschaftlicher Texte. Sie sind mit den Grundproblemen des Übersetzens vertraut. Sie reflektieren Gelesenes als Anregung zum kritischen Denken sowie als Instrument der Entwicklung der Sprachkompetenz in Richtung Muttersprachler.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Der Besuch des Aufbaumoduls setzt den erfolgreichen Besuch des Basismoduls Sprachkompetenz voraus.</p>			<p>Die Modulnote ergibt sich aus dem nach Maßgabe der ECTS-Punkte gewichteter Mittelwert der Einzelprüfungen.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Advanced Course A [LABGyGeEngl-311.a/11a]					0	2
Mündliche Prüfung zum Advanced Course A [LABGyGeEngl-311.b/11a]				20	6	0
Advanced Course B [LABGyGeEngl-311.c/11a]					0	2
Klausur zum Advanced Course B [LABGyGeEngl-311.d/11a]				180	6	0

**Modul: Aufbaumodul Literaturwissenschaft [LABGyGeEngl-511/11a]**

<b>MODUL TITEL: Aufbaumodul Literaturwissenschaft</b>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
5	2	10	6	jedes 2. Semester	WS 2012/2013	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>Seminar: Exemplarische Kenntnisse über Werke eines bestimmten Autors, einer bestimmten Epoche oder einer bestimmten Gattung der englischen, amerikanischen oder postkolonialen Literatur unter Einbezug des jeweiligen historischen Kontexts Vorlesung amerikanische Literatur: Vertiefung einzelner Epochen und Gattungen der amerikanischen Literatur seit 1492, das amerikanische Englisch und amerikanische Literatur; Literatur und Rhetorik; vergleichende literaturwissenschaftliche Ansätze. Vorlesung englische Literatur: Gründe für die Beschäftigung mit und das Lehren von Literatur. Medientheorie; Film und Comic; Gattungen (Schauerliteratur, Detektivliteratur, Utopie, Parodie, Satire, Kurzgeschichte, Absurdes Drama); Vertiefung einzelner Epochen der englischen Literatur.</p>			<p>Die Studierenden sind in der Lage, das Werk eines bestimmten Autors, die Werke einer bestimmten Epoche oder einer bestimmten Gattung mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden eigenständig und kritisch zu analysieren. Sie können eigene Untersuchungsergebnisse in Beziehung zum jeweiligen Stand der Forschung setzen. Sie sind im Stande, Untersuchungs- und Forschungsergebnisse sowohl in einer am Zielpublikum orientierten Art mündlich als auch in einer textsortenadäquaten Form schriftlich zu präsentieren.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Der Abschluss des Basismoduls Literaturwissenschaft ist Voraussetzung für die Teilnahme am Modul.</p>			<p>Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit im Seminar. Die Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote regelt die Prüfungsordnung.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Seminar Literaturwissenschaft [LABGyGeEngl-511.a/11a]					0	2
Seminararbeit zum Seminar Literaturwissenschaft [LABGyGeEngl-511.b/11a]					10	0
Vorlesung Amerikanische Literatur [LABGyGeEngl-511.c/11a]					0	2
Vorlesung Englische Literatur [LABGyGeEngl-511.d/11a]					0	2
Teilnahmenachweis zur Vorlesung Amerikanische Literatur [LABGyGeEngl-511.e/11a]					0	0
Teilnahmenachweis zur Vorlesung Englische Literatur [LABGyGeEngl-511.f/11a]					0	0

**Modul: Cultural Studies [LABGyGeEngl-531/11a]**

<b>MODUL TITEL: Cultural Studies</b>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus Start</b>	<b>Sprache</b>
5	2	8	4	jedes 2. Semester	SS 2014	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
<p>1. Theorien kultureller Identität. Schemata, Kulturelle Modelle und Diskurse. Die Kategorien <i>class</i>, <i>race</i> und <i>gender</i> und ihre kulturellen Manifestationen. Hochkultur und <i>popular culture</i>. Kulturelles Gedächtnis.</p> <p>2. Geographie, Geschichte Gesellschaft, Politik sowie aktuelle Spannungsfelder und Konflikte verschiedener Bereiche der englischsprachigen Welt.</p>			<p>Die Studierenden sind mit den grundlegenden Theorien, Konzepten, Modellen und Methoden der Kulturwissenschaft vertraut. Sie sind in der Lage, diese im Rahmen exemplarischer Analysen auf Phänomene der englischsprachigen Kulturen anzuwenden und Formen kultureller Selbstwahrnehmung, Selbstdarstellung und Positionierung vor diesem Hintergrund kritisch zu hinterfragen.</p>			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
<p>Der Abschluss des Basismoduls Literaturwissenschaft ist Voraussetzung für die Teilnahme am Modul. Die Vorlesung soll vor dem Seminar besucht werden.</p>			<p>Die Modulnote ergibt sich aus dem Seminarvortrag. Die Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote regelt die Prüfungsordnung.</p>			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Cultural Studies [LABGyGeEngl-531.a/11a]					0	2
Seminar Cultural Studies [LABGyGeEngl-531.b/11a]					0	2
Referat zum Seminar Cultural Studies [LABGyGeEngl-531.c/11a]				25	8	0
Teilnahmenachweis zur Vorlesung Cultural Studies [LABGyGeEngl-531.d/11a]					0	0

**Modul: Fachdidaktik [LABGyGeEngl-541/11a]**

<b>MODUL TITEL: Fachdidaktik</b>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
<b>Fachsemester</b>	<b>Dauer</b>	<b>Kreditpunkte</b>	<b>SWS</b>	<b>Häufigkeit</b>	<b>Turnus Start</b>	<b>Sprache</b>
5	2	5	4	jedes 2. Semester	WS 2013/2014	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
<b>Inhalt</b>			<b>Lernziele</b>			
Geschichte des Fremdsprachenunterrichts, Sprachenpolitik, Fertigkeiten und sprachliche Mittel, Medien und Methoden des Fremdsprachenunterrichts, Literatur- und Sprachdidaktik, interkulturelles Lernen, Unterrichtsplanung, Sprachstandserhebung, Vertiefung ausgewählter Aspekte.			Erwerb einer Vermittlungskompetenz im fremdsprachlichen Kontext: Einführung in die Wissenschaft vom Lehren und Lernen der englischen Sprache; Kenntnis der Grundbegriffe und Prozesse des Lehrens und Lernens einer Fremdsprache. Erwerb theoretischer Grundlagen des Faches mit dem Ziel, diese auf ausgewählte Praxisbeispiele anzuwenden. Vertiefung der in der Einführung erworbenen Kenntnisse an Beispielen und Anwendung dieser Kenntnisse auf mögliche Umsetzungen in institutionellen Lern- und Lehrumgebungen.			
<b>Voraussetzungen</b>			<b>Benotung</b>			
Basismodul Literaturwissenschaft und Basismodul Sprachwissenschaft.			Die Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote regelt die Prüfungsordnung.			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
<b>Titel</b>				<b>Prüfungsdauer (Minuten)</b>	<b>CP</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung Introduction to English Language Teaching [LABGyGeEngl-541.a/11a]					0	2
Teilnahmenachweis: Vorlesung Introduction to English Language Teaching [LABGyGeEngl-541.b/11a]					0	0
Seminar Selected Aspects of English Language Teaching [LABGyGeEngl-541.c/11a]					0	2
Teilnahmenachweis: Seminar Selected Aspects of English Language Teaching [LABGyGeEngl-541.d/11a]					0	0
Modulabschlussprüfung: Klausur zum Modul Fachdidaktik [LABGyGeEngl-541.e/11a]				60	5	0

**Modul: Bachelorarbeit [LABGyGeEngl-651/11a]**

<b>MODUL TITEL: Bachelorarbeit</b>						
<b>ALLGEMEINE ANGABEN</b>						
Fachsemester	Dauer	Kreditpunkte	SWS	Häufigkeit	Turnus Start	Sprache
6	1	10	0	jedes Semester	WS 2011/2012	Englisch
<b>INHALTLICHE ANGABEN</b>						
Inhalt			Lernziele			
Mit der Bachelorarbeit soll eine selbstständige wissenschaftliche Leistung erbracht werden - wahlweise in einem der beiden Studienfächer.			Die Studierenden weisen nach, dass sie zur selbstständigen wissenschaftlichen Arbeit fähig sind.			
Voraussetzungen			Benotung			
Wird die Bachelorarbeit im Unterrichtsfach Englisch geschrieben, kann das Thema erst ausgegeben werden, wenn in diesem Fach 40 CP erreicht sind.			Die Modulnote entspricht der Note der Bachelorarbeit.			
<b>LEHRFORMEN / VERANSTALTUNGEN &amp; ZUGEHÖRIGE PRÜFUNGEN</b>						
Titel				Prüfungsdauer (Minuten)	CP	SWS
Bachelorarbeit [LABGyGeEngl-651.a/11a]					10	0



## Studienverlaufsplan

<b>LABBK Englisch</b>			
Semester		SWS	CP
<b>1 WS</b>	VL Grundkurs A	2	5
	VL Introductory Course Lecture	2	4
	Ü Basic A (Basismodul)	2	3
		<b>6</b>	<b>12</b>
<b>2 SS</b>	VL Grundkurs B	2	5
	Ü Introductory Course Tutorial	2	5
	Ü Basic B (Basismodul)	2	3
		<b>6</b>	<b>13</b>
<b>3 WS</b>	Ü Linguistic Methods	2	4
	Ü Advanced A (Aufbaumodul)	2	6
		<b>4</b>	<b>10</b>
<b>4 SS</b>	VL Sprachwissenschaft	2	4
	S Sprachwissenschaft	2	6
	Ü Advanced B (Aufbaumodul)	2	6
		<b>6</b>	<b>16</b>
<b>5 WS</b>	VL Amerikanische Literatur	2	2
	VL Cultural Studies	2	2
	VL Introduction to Eng. Lang. Teaching	2	2
	S Literaturwissenschaft	2	6
		<b>8</b>	<b>12</b>
<b>6 SS</b>	VL Englische Literatur	2	2
	S Cultural Studies	2	6
	S Selected Aspects of Eng. Lang. Teaching	2	3
		<b>6</b>	<b>11</b>

<b>Summe Fach Englisch</b>	<b>74</b>
Bachelorarbeit	10